## Bezeichnung der Maßnahme oder Einrichtung: Trierer LUPE

## Projektträger Kontext Erwartungen, Ziele oder von der Zielgruppe zu überwindende Schwierigkeiten Menschen in bildungsbiografischen Übergängen. Im Wesentlichen sind dies Jugendliche, junge Erwachsene, Schüler und/oder deren Erziehungsberechtigte. Beschreibung www.trierer-lupe.de Die Trierer Lupe ist ein neues Instrument für die Bildungsberatung. Das Bildungsangebot in Trier ist facettenreich und es gibt viele verschiedene Wege, einen Abschluss zu erreichen. Mit der Trierer Lupe werden erstmals alle Wege der lokalen Bildungslandschaft zentral und übersichtlich abgebildet, damit Umwege im Bildungsverlauf nicht zu Brüchen führen. Die Bildungswege in Trier werden hier ähnlich einem Fahrplan öffentlicher Verkehrsmittel dargestellt. Was bei Bussen und Bahnen Strecken sind, sind in der Lupe die Lernorte. Die Haltestellen entsprechen den Bildungsabschlüssen. Mit einem Klick auf eines der zahlreichen Lupensymbole erhält man umfassende weiteführende Informationen zum entsprechenden Lernort. Extra: Aktualisierung der LUPE um die Angebote für Neuzugewanderte; Sprache und sonstige Unterstützungsmöglichkeiten. Einsatz von Personal und Material Einsatz Die Anschaffung des technischen Equipments kostete ca. 30.000 € (über Stiftung finanziert. Personalkosten über das Projekt "Lernen vor Ort" (befristet bis 2014. Im Anschluss Verstetigung im Kommunalen Bildungsmanagement der Stadt Trier 1,5 Stellen unbefristet. Bilanz Bewertung der direkten und indirekten Auswirkungen und Einflüsse **Partner** auf die Zuwanderung Transparenz über die Möglichkeiten der Bildungsabschlüsse im rheinlandpfälzischen Schulsystem. Von Stadt zu Übertragung Bedingungen der Übertragung von einer Stadt zur anderen Die umfangreichen Daten zur Bildungslandschaft der Stadt müssen Stadt gesammelt und übersichtlich strukturiert werden, auch in Absprache mit externen Experten. Erstellen eines adäguaten Layouts der angepassten Lupe als Grundlage für die Expertengespräche. Marketing und Schulungen der Zielgruppe. Dr. Caroline Thielen-Reffgen, <u>caroline.thielen-reffgen@trier.de</u> **Ansprechperson** Andrea May, andrea.may@trier.de @